

Titel der Drucksache:

Bereitstellung von Stellplatzablösebeträgen
 für die SWE Parken GmbH zur Errichtung einer
 Parkpalette in der Nordhäuser Straße

Drucksache

1972/18Bau- und
Verkehrsausschuss

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	15.11.2018	nicht öffentlich	Vorberatung
Bau- und Verkehrsausschuss	06.12.2018	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

01

Die Bereitstellung von Stellplatzablösebeträgen für den Neubau einer Parkpalette in der Nordhäuser Straße in der Höhe von 50% der Investitionskosten, jedoch maximal 750.000,00 Euro, wird beschlossen.

15.11.2018 gez. A. Bausewein

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja → ↓	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2018	2019	2020	2021
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input checked="" type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Anlage 1: Kostenschätzung Parkpalette

Die Anlage 1 liegt in den Fraktionen und im Bereich OB zur Einsichtnahme aus.

Sachverhalt

Mit dem Bebauungsplan ANV560 "Wohnen am Universitätsgarten" legte die Stadt die Grundlagen zur Entwicklung eines Wohnstandortes mit der Einordnung von Gemeinbedarfsflächen und einer Parkpalette. Insbesondere im gründerzeitlich geprägtem südlichen Andreasviertel besteht ein Defizit an privaten Stellplätzen, welches im öffentlichen Raum in keinsten Form abgedeckt werden kann. Vorhandene Parkraumuntersuchungen belegen eine sehr hohe Stellplatzauslastung von teilweise über 100%. Zusätzlich entsteht durch die an die Nordhäuser Straße angrenzenden Nutzungen (Universität, Klinikum, studentisches Wohnen, sowie deren nachgelagerten Funktionen) ein erhöhter Stellplatzbedarf.

Die Parkpalette steht zum einen Bewohnern als Dauerparker zur Verfügung und trägt somit einen Teil zur Entlastung des Bereiches um die Nordhäuser Straße bei. Zum anderen nutzen Mitarbeiter und Besucher der umliegenden Einrichtungen, wie Klinikum und Universität, als Kurzzeitparker die Parkpalette. Zusätzlich sichert die Parkpalette während der Bundesgartenschau 2021 den Bedarf an Stellplätzen im Bereich des Garnisionslazaretts als Eingang zum Ausstellungsgelände des Nordparks.

Als Bauherr des Vorhabens tritt die Stadtwerke Parken GmbH auf. Das Baugebiet der Parkpalette wird begrenzt durch die Nordhäuser Straße im Osten, die Erhard-Etzlaub-Straße im Süden, die Martin-Buber-Straße im Westen und die angrenzende Grünfläche im Norden. Die Ein- und Ausfahrt der Parkpalette befindet sich an der Erhard-Etzlaub-Straße und die Rampen zum Obergeschoss schließen an den nördlichen Gebäudeteil an. Insgesamt entstehen 144 Stellplätze (inkl. vier Behindertenstellplätze). Je nach Realisierungsmöglichkeit sind 15 Stellplätze mit Ladeinfrastruktur vorgesehen.

Entsprechend der "Satzung der Stadt Erfurt zur Ablösung von Stellplatzverpflichtungen" (Beschluss-Nummer 215/92) sind die Ablösebeträge verwendbar für die Herstellung zusätzlicher öffentlicher Parkeinrichtungen. Für die Parkpalette an der Nordhäuser Straße wird die Finanzierung der Stadtwerke Parken GmbH mit 50% der Investitionskosten, jedoch maximal aber mit 750.000 Euro unterstützt.